

# 1 Ergebnisbericht

Die folgenden Darstellungen geben einen kurzen Überblick über die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsbefragung zum Kurs **“Nationale Parlamente in der europäischen und internationalen Politik“** von **Prof. Dr. Christian Rauh**. Bei der Befragung wurde der **anpassbare SET.UP-Fragebogen** verwendet. Dieser konnte durch die/den Lehrende.n an den Lehrzielen und Lehrmethoden in der Veranstaltung ausgerichtet werden. Dabei enthält der Kurzbericht nur ausgewählte Aspekte, deren Auswahl durch das *Zentrum für Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium* im Vorfeld der Befragung vorgenommen wurde. An der Befragung haben 13 Studierende teilgenommen. So beziehen sich die Ergebnisse der Evaluation auf **13 Studierendenmeinungen**.

## Definierte Lehrziele der/des Lehrenden:

- **Grundlagenwissen (z.B. wichtige Begriffe wiedergeben):** aufgenommen
- **Vertiefendes Fachwissen (z.B. Widersprüche in den Lerninhalten herausarbeiten):** aufgenommen
- **(Verschiedene) Arbeitsmethoden (z.B. effektiver nach fachspezifischen Informationen suchen):** aufgenommen
- **Präsentationsfähigkeiten (z.B. bessere Referate halten):** aufgenommen
- **Kommunikationsfähigkeiten (z.B. verständlichere Formulierung von Wortbeiträgen):** nicht aufgenommen
- **Kooperationsfähigkeiten (z.B. Beteiligung bei der Arbeitsplanung in der Arbeitsgruppe):** nicht aufgenommen
- **Selbstverantwortliches Arbeiten (z.B. bessere Lernziele zu setzen):** aufgenommen
- **Steigerung des fachlichen Interesses (z.B. Sachen gelernt, die begeistern):** aufgenommen
- **Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis:** aufgenommen
- **Praktische Forschung:** aufgenommen
- **Lehrer.innenbildung:** nicht aufgenommen

# 2 Gesamteinschätzung

	sehr hoch (1)	eher hoch (2)	teils/teils (3)	eher niedrig (4)	sehr niedrig (5)	Anz.	M
Mein Erkenntniszuwachs ist ...	 25 %	 75 %	–	–	–	8	1.8

  

	sehr gut (1)	eher gut (2)	teils/teils (3)	eher schlecht (4)	sehr schlecht (5)	Anz.	M
Ich finde die Lehrveranstaltung insgesamt ...	 62 %	 38 %	–	–	–	8	1.4

### 3 Aussagen zu Lehrqualität und Betreuung

Die.Der Lehrende ...	trifft					Anz.	M
	trifft völlig zu (1)	trifft eher zu (2)	teilweise zu (3)	trifft eher nicht zu (4)	trifft gar nicht zu (5)		
gab klare Lernziele vor.	44 %	–	44 %	11 %	–	9	2.2
hat die gesamte Lehrveranstaltung gut strukturiert.	67 %	33 %	–	–	–	9	1.3
erklärte neue Begriffe und Konzepte nachvollziehbar.	56 %	44 %	–	–	–	9	1.4
gab anschauliche Beispiele, die zum Verständnis des Lerninhalts/Stoffs beitrugen.	67 %	22 %	–	11 %	–	9	1.6
gab bei Verständnisschwierigkeiten hilfreiche Hinweise.	67 %	22 %	11 %	–	–	9	1.4

Die.Der Lehrende ...	trifft					Anz.	M
	trifft völlig zu (1)	trifft eher zu (2)	teilweise zu (3)	trifft eher nicht zu (4)	trifft gar nicht zu (5)		
eröffnete den Studierenden Möglichkeiten, sich mit interessanten Inhalten eingehender zu beschäftigen.	75 %	12 %	12 %	–	–	8	1.4
gestaltete ihre.seine Lehrveranstaltung abwechslungsreich.	25 %	25 %	38 %	12 %	–	8	2.4

Die.Der Lehrende ...	gelegentlich					Anz.	M
	immer (1)	oft (2)	(3)	selten (4)	nie (5)		
gab konstruktives Feedback auf die Beiträge/Antworten der Studierenden.	62 %	38 %	–	–	–	8	1.4

Die.Der Lehrende ...	trifft					habe ich nicht genutzt	Anz.	M
	trifft völlig zu (1)	trifft eher zu (2)	teilweise zu (3)	trifft eher nicht zu (4)	trifft gar nicht zu (5)			
war für Fragen und Anliegen gut zu erreichen.	88 %	12 %	–	–	–	–	8	1.1
nahm sich ausreichend Zeit für die individuellen Anliegen der Studierenden.	75 %	12 %	–	–	–	12 %	8	1.1

## 4 Aussagen zum Lernklima

Im Rahmen der Lehrveranstaltung ...	gelegentlich					Anz.	M
	immer (1)	oft (2)	(3)	selten (4)	nie (5)		
herrschte ein respektvoller Umgang miteinander.	100 %	–	–	–	–	8	1.0
wurden ausreichend Möglichkeiten für die Kommunikation angeboten.	88 %	12 %	–	–	–	8	1.1
habe ich mich aktiv beteiligt (Fragen, Kommentare, Diskussionen).	50 %	12 %	25 %	12 %	–	8	2.0

## 5 Einsatz von Lernmaterialien

Fragetext: Wie hilfreich waren folgende Materialien für Ihr Verständnis des Lernstoffs?

	sehr	eher	teilweise	wenig	gar nicht	keine Bereit-	Anz.	M
	hilfreich (1)	hilfreich (2)	hilfreich (3)	hilfreich (4)	hilfreich (5)	stellung		
die eingesetzten Medien zur Präsentation der Lerninhalte	75 %	25 %	–	–	–	–	8	1.2
die bereitgestellten Skripte/Texte	50 %	38 %	12 %	–	–	–	8	1.6
die empfohlene Literatur	50 %	25 %	25 %	–	–	–	8	1.8

## 6 Kompetenzen

### 6.1 Fachwissen

	trifft					Anz.	M
	trifft völlig zu (1)	trifft eher zu (2)	teilweise zu (3)	trifft eher nicht zu (4)	trifft gar nicht zu (5)		
Ich kann einen Überblick über das Thema der Lehrveranstaltung geben.	38 %	62 %	–	–	–	8	1.6
Ich sehe mich nun in der Lage, eine typische Fragestellung des Themengebietes dieser Lehrveranstaltung zu bearbeiten.	12 %	62 %	25 %	–	–	8	2.1
Ich kann komplizierte Sachverhalte aus dieser Lehrveranstaltung anschaulich darstellen.	25 %	38 %	25 %	12 %	–	8	2.2

## 6.2 Verknüpfung von Theorie und Praxis

	trifft					Anz.	M
	trifft völlig zu (1)	trifft eher zu (2)	teilweise zu (3)	trifft eher nicht zu (4)	trifft gar nicht zu (5)		
Auf Grund der Veranstaltung ist mir die praktische Bedeutsamkeit der behandelten Themen deutlicher.	25 %	75 %	–	–	–	8	1.8
Auf Grund der Veranstaltung kann ich besser theoretisches Wissen auf praktische Probleme/Aufgaben anwenden.	25 %	62 %	–	12 %	–	8	2.0

## 6.3 Methodenkompetenz

Auf Grund dieser Veranstaltung ...	trifft					Anz.	M
	trifft völlig zu (1)	trifft eher zu (2)	teilweise zu (3)	trifft eher nicht zu (4)	trifft gar nicht zu (5)		
kann ich meine Arbeit besser organisieren.	–	50 %	38 %	–	12 %	8	2.8
habe ich meine Arbeitstechniken verbessert.	–	62 %	12 %	25 %	–	8	2.6

## 6.4 Präsentationskompetenz

Auf Grund dieser Veranstaltung ...	trifft					Anz.	M
	trifft völlig zu (1)	trifft eher zu (2)	teilweise zu (3)	trifft eher nicht zu (4)	trifft gar nicht zu (5)		
kann ich Präsentationen abwechslungsreicher gestalten.	25 %	25 %	12 %	12 %	25 %	8	2.9
kann ich bessere Referate halten.	50 %	12 %	–	12 %	25 %	8	2.5

## 6.5 Fachliches Interesse

	trifft					Anz.	M
	trifft völlig zu (1)	trifft eher zu (2)	teilweise zu (3)	trifft eher nicht zu (4)	trifft gar nicht zu (5)		
In dieser Lehrveranstaltung macht es mir Spaß, die an mich gestellten Aufgaben zu lösen.	50 %	50 %	–	–	–	8	1.5
In dieser Lehrveranstaltung habe ich Sachen gelernt, die mich begeistern.	38 %	62 %	–	–	–	8	1.6

## 6.6 Praktische Forschung

Auf Grund dieser Veranstaltung ...	trifft völlig zu (1)	trifft eher zu (2)	trifft teilweise zu (3)	trifft eher nicht zu (4)	trifft gar nicht zu (5)	Anz.	M
habe ich einen Überblick über verschiedene Forschungsverfahren und wissenschaftliche Methoden erhalten.	■ 38 %	■ 62 %	–	–	–	8	1.6
kann ich eigene Forschungsfragen bzw. Hypothesen besser formulieren.	■ 12 %	■ 62 %	■ 25 %	–	–	8	2.1
fällt es mir leichter, geeignete Forschungsmethoden zur Beantwortung wissenschaftlicher Fragestellungen auszuwählen.	■ 12 %	■ 25 %	■ 50 %	■ 12 %	–	8	2.6
habe ich gelernt, wie ich ein Forschungsvorhaben (z.B. Abschlussarbeit) besser plane.	■ 12 %	■ 25 %	■ 38 %	■ 25 %	–	8	2.8

## 7 Offene Kommentare

### 7.1 Was erschwerte Ihr Lernen und welche Verbesserungsvorschläge haben Sie für die von Ihnen genannten hinderlichen Punkte?

- Die bereitgestellten Scripte könnten mehr Information enthalten
- Manchmal finde ich es schwer, in 90 Minuten Frontalunterricht konzentriert zu bleiben.
- Teilweise ist es etwas viel Input für ein Seminar und gleicht eher einer Vorlesung. Der Austausch und die Diskussion kommt teilweise etwas zu kurz. Dies ändert aber nichts daran, dass das Seminar sehr interessant ist.

## 8 Selbst formulierte Aussagen bzw. Fragen durch die/den Lehrende.n

### 8.1 Welche weiteren Verbesserungsvorschläge haben Sie zu der Organisation oder zu den Inhalten des Seminars?

- Das Seminar ist sehr interessant und das erste Seminar, bei welchem ein Unterschied zwischen einem forschungsorientierten und einem "normalen" Vertiefungsseminar erkennbar ist. Die Thematik und die Literatur ist deutlich anspruchsvoller als in anderen Seminaren, aber nicht überfordernd. Das Seminar hat derzeit eher den Charakter einer sehr interessanten Vorlesung.
- Die Diskussion und der Austausch untereinander kam in den meisten Sitzungen etwas zu kurz. Ggf. könnte man in Kleingruppen Aspekte diskutieren oder generell mehr Diskussionsfragen einbauen.
- Vielleicht auch mal Gruppenarbeiten mit anschließender Präsentation der Studierenden.

